

Jugendandacht

Du bist das Licht der Welt

Diese Worte sollen dir einen kleinen Impuls bieten, deine Gedanken anregen und dich aufmuntern mit Gott ins Gespräch zu kommen. Am besten suchst du dir einen ruhigen Ort, machst es dir gemütlich und setzt dich z. B. auf ein Kissen. Wenn du magst, zünde dir doch eine Kerze an! Du kannst auch ein für dich passendes Lied abspielen oder singen und ein Gebet sprechen.

Besonders in den letzten Wochen wusste ich oft gar nicht, was ich zuerst und zuletzt machen soll. Ich hatte ein großes Bedürfnis danach, Menschen in dieser schweren Zeit zu begleiten und zu unterstützen. Und trotzdem ich eigentlich viel geholfen, zugehört, gesprochen und entworfen habe, hatte ich immer das Gefühl, dass es nicht ausreicht.

Kennst du das Gefühl? Du weißt, du tust etwas, aber denkst, dass es nicht ausreicht?

Neulich abends bin ich - wie eigentlich jeden Abend - mit meinen Hunden spazieren gegangen. An einer Kreuzung sah ich einen älteren und geschwächten Herren mit Rollator. Ich sprach ihn an und fragte, ob er Hilfe bräuchte. Er nickte dankbar und erzählte mir, dass er keine Kraft mehr habe, um nach Hause zu gehen. Ich rief seinen Sohn an, wartete, bis dieser kam und verabschiedete mich. Dieser ältere Herr, der mich mehrfach so dankbar angelächelt hat, hat mir wieder vor Augen geführt, dass jede Tat von uns etwas ganz Großes ist.

Ganz egal, ob wir abends unsere Großeltern anrufen, unseren Geschwistern bei den Schulaufgaben helfen, unseren Eltern einfach mal danke für das leckere Abendessen sagen oder Freunden zu hören.

Ganz egal, ob wir uns für den Klimaschutz einsetzen oder im Tierschutz aktiv sind. Ganz egal, ob wir für ältere oder kranke Menschen einkaufen gehen, ihnen eine Karte basteln oder für sie beten.

Ganz egal, was wir tun, mit jeder Tat können wir etwas Licht in die Welt tragen.

Christus spricht: Ihr seid das Licht der Welt. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 5,14+16

